

Sitzungsvorlage Nr. 024/2019

Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur und
Verwaltung
am 27.11.2019



zur Beschlussfassung

- Öffentliche Sitzung -

17.10.2019

469/464/472 - WIV-Ö - 024/2019

Zu Tagesordnungspunkt 8

Juryempfehlung zum regionalen „Programm zur Kofinanzierung regionaler Modellprojekte und Kooperationen im Bereich Wirtschaft und Tourismus“

I. Sachvortrag

Interkommunale, beispielgebende und übertragbare Projekte aus den Bereichen Wirtschaft und Tourismus unterstützt der Verband Region Stuttgart seit 2014 mit dem „Programm zur Kofinanzierung regionaler Modellprojekte und Kooperationen im Bereich Wirtschaft und Tourismus“ in einer Höhe von max. 50 % der Projektkosten. Das Volumen des Programms liegt bei jährlich 350.000 Euro. Anträge stellen können Kommunen, kommunale Zweckverbände sowie mehrheitlich im öffentlichen Besitz befindliche Unternehmen. Das Kofinanzierungsprogramm ist bewusst nicht auf einen Themenbereich zugeschnitten, sondern sehr offen und flexibel definiert, um den Projektantragstellern eine breite Palette an Gestaltungsmöglichkeiten zu geben. Innerhalb der Oberthemen Wirtschaft und Tourismus bilden die Themenfelder

- Schaffung neuer Kooperationsformen in der Wirtschaftsförderung
- Revitalisierung von Gewerbegebieten, Unterstützung regional bedeutsamer Industrie- und Logistikgebiete
- Umsetzung von Wirtschaftsverkehr- und Logistikprojekten
- Sicherung der Standortqualitäten und Nahversorgung, Stärkung des Einzelhandels
- Schaffung neuer Kooperationsformen in der Tourismusförderung
- Umsetzung gemeinsamer Tourismusprojekte und
- Etablierung eines gemeinsamen Tourismusmarketings

den Rahmen für die Projektentwicklung. Hinzu kommt seit 2018 das Querschnittsthema Digitalisierung/Smart City, das inzwischen Bestandteil fast aller beantragten Projekte ist.

In einem Wettbewerbsverfahren werden die besten Projekte ausgewählt.

Seit 2014 bis einschließlich 2018 wurden 29 Projektanträge eingereicht, hinzu kamen weitere Anfragen zur möglichen Kofinanzierung von Ideen. 23 Projekte erhielten eine Kofinanzierungszusage. Die Geschäftsstelle konnte davon bisher 20 Projekte erfolgreich begleiten und betreuen. Elf Projekte wurden inhaltlich bereits abgeschlossen (siehe Anlage 2). Thematisch liegt der Schwerpunkt der beschlossenen Maßnahmen bisher im Bereich Tourismus, auf fünfzehn entsprechende Projekte entfallen rund 1,3 Millionen Euro an Kofinanzierungsmitteln seit 2014, auf acht Wirtschaftsförderungsprojekte rund 386.000 Euro. Insgesamt konnten damit Investitionen von rund 4,1 Millionen Euro seither induziert werden.

Bitte beachten Sie, dass diese Vorlage mit ihren Anlagen bis zur Beratung im WIV als Tagesordnungspunkt mit einem Sperrvermerk versehen ist und der Öffentlichkeit nicht bekannt gegeben wird.
Die Vorlage ist deshalb vertraulich zu behandeln.

II. Projektauswahl 2019

Die Kommunikation für die aktuelle Förderrunde startete unmittelbar nach dem Haushaltsbeschluss im Dezember 2018. Sie erfolgte an alle Städte und Gemeinden, Landkreise, Wirtschaftsförderer und Tourismusförderer der Region sowie durch Vorstellung des Programms bei mehreren Veranstaltungen und Gesprächen (z.B. Marketingausschuss, Workshop RSMT, Netzwerke der Wirtschaftsförderer).

Wie schon in den beiden Vorjahren organisierte der Verband Region Stuttgart Anfang 2019 einen Begegnungs- und Informationsaustausch. Standen in den beiden ersten Veranstaltungen vor allem die Arbeit in zwei Arbeitsgruppen „Wirtschaft“ und „Tourismus“ sowie Projektgespräche im Vordergrund, wurde im Workshop 2019 durch die Geschäftsstelle mit den Stichworten Regionalvermarktung und Einzelhandel zum ersten Mal ein Schwerpunktthema aufgegriffen. Hierzu lieferten die Geschäftsführer von B.A.U.M. Consult GmbH, Ludwig Karg, und der Imakomm AKADEMIE, Dr. Peter Markert, fachlichen Input und Impulse für mögliche Projektideen in der Region. Bürgermeister Jochen Reutter der Gemeinde Hattenhofen berichtete von seinen Erfahrungen der interkommunalen Zusammenarbeit im Gemeindeverwaltungsverband Bad Boll. Darüber hinaus wurde, wie im Verkehrsausschuss vom 27. Februar 2019 einstimmig beschlossen, das Thema Lieferlogistik als „besonders erwünschtes Themenfeld“ beworben.

Zur Kofinanzierungsrunde 2019 gingen letztlich fünf Anträge ein. Das Thema Digitalisierung kristallisierte sich als Schwerpunktthema heraus. 2019 stehen letztlich 342.500 Euro – aufgrund Mittelvorrug und Projektmittlrückgabe – für die Konfinanzierung von Projekten zur Verfügung.

Die Projektanträge wurden durch die Geschäftsstelle inhaltlich bewertet und für die Mitglieder der „Jury Kofinanzierungsprogramm Wirtschafts- und Tourismusförderung“ aufbereitet. Die Bewertung fand anhand der Übereinstimmung mit den vorgebenden Themenfeldern des Programms sowie der im Programm aufgeführten Kriterien statt.

Die Jury tagte am 30. September 2019 und erarbeitete aufgrund der Bewertungsgrundlage eine Kofinanzierungsempfehlung für den WIV. **Im Ergebnis empfiehlt die Jury die Kofinanzierung von vier der fünf beantragten Projekten** (Projektbeschreibungen siehe Anlage 1). Die dem Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung somit zur Beschlussfassung empfohlenen Kofinanzierungsbeträge sind in der folgenden Tabelle aufgeführt (in Euro):

Übersicht der beantragten Kofinanzierung der Projektanträge 2019 in Euro:

Projektantrag	Gesamt	2019	2020	2021	2022
1. Digitalisierung der Region Stuttgart im Bereich Tourenprogramme	110.000	5.000	60.000	45.000	-
2. Steillagen-App	40.000	-	20.000	20.000	-
3. Konzept „Online Handel(n) Esslingen/Plochingen“ – Digitalisierungsprojekt für den Innenstadt-Einzelhandel	63.250	-	29.250	29.250	4.750
4. Tagen & Genießen im Remstal“ – Interkommunale touristische Firmenkundenbetreuung	97.500	-	32.500	32.500	32.500
Summe	310.750	5.000	141.750	126.750	37.250

Die vier empfohlenen Projekte umfassen ein Gesamtprojektvolumen von 621.500 Euro, die beantragte Fördersumme aller Projekte beträgt 310.750 Euro. Das Fördervolumen für die Kofinanzierung 2019 wird nicht voll ausgeschöpft, sondern um 31.750 Euro unterschritten und steht in der nächsten Ausschreibungsrunde zur Verfügung. Das fünfte Projekt kann bis zur nächsten Kofinanzierungsrunde 2020 überarbeitet und erneut eingereicht werden.

III. Beschlussvorschlag

1. Der Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung stimmt der Kofinanzierung der vier Projekte „Digitalisierung der Region Stuttgart im Bereich Tourenprogramme“ (110.000 Euro), „Steillagen-App“ (40.000 Euro), „Konzept „Online Handel(n) Esslingen/Plochingen“ – Digitalisierungsprojekt für den Innenstadt-Einzelhandel“ (63.250 Euro) und „Tagen & Genießen im Remstal – Interkommunale touristische Firmenkundenbetreuung“ (97.500 Euro) zu.
2. Die Geschäftsstelle wird beauftragt, mit den Projektantragstellern entsprechende Vereinbarungen für die Umsetzung der Projekte zu schließen, die Umsetzung zu begleiten und im Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung über den Fortgang und die Entwicklung der kofinanzierten Projekte zu berichten.
3. Der Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung beschließt die Übertragung der in der Kofinanzierungsrunde 2019 nicht vergebenen Mittel in Höhe von 31.750 Euro in das Haushaltsjahr 2020.

Anlagen:

1. Steckbriefe der zur Kofinanzierung empfohlenen Projektanträge 2019
2. Übersicht geförderte Projekte 2014–2018